

ORIGINALANLEITUNG

FEIDER
MACHINES

**VERTIKUTIERER
BENZIN**

FST212

GEBRAUCHSANWEISUNG



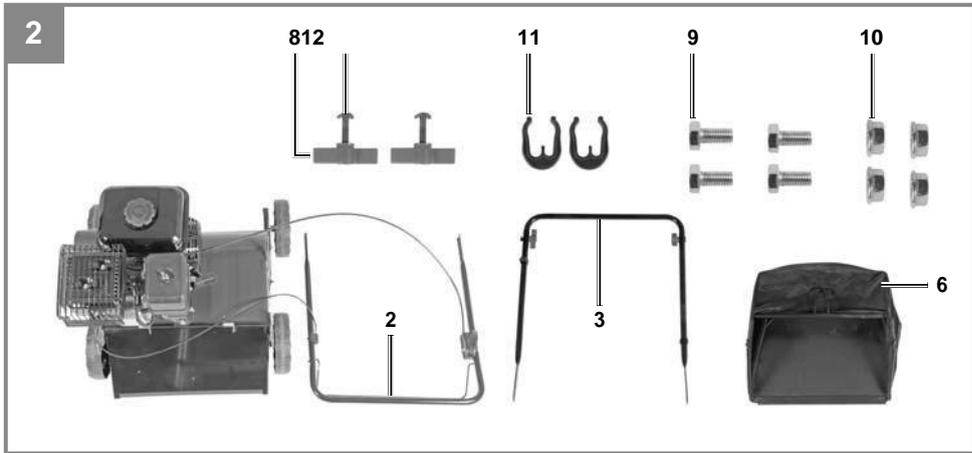
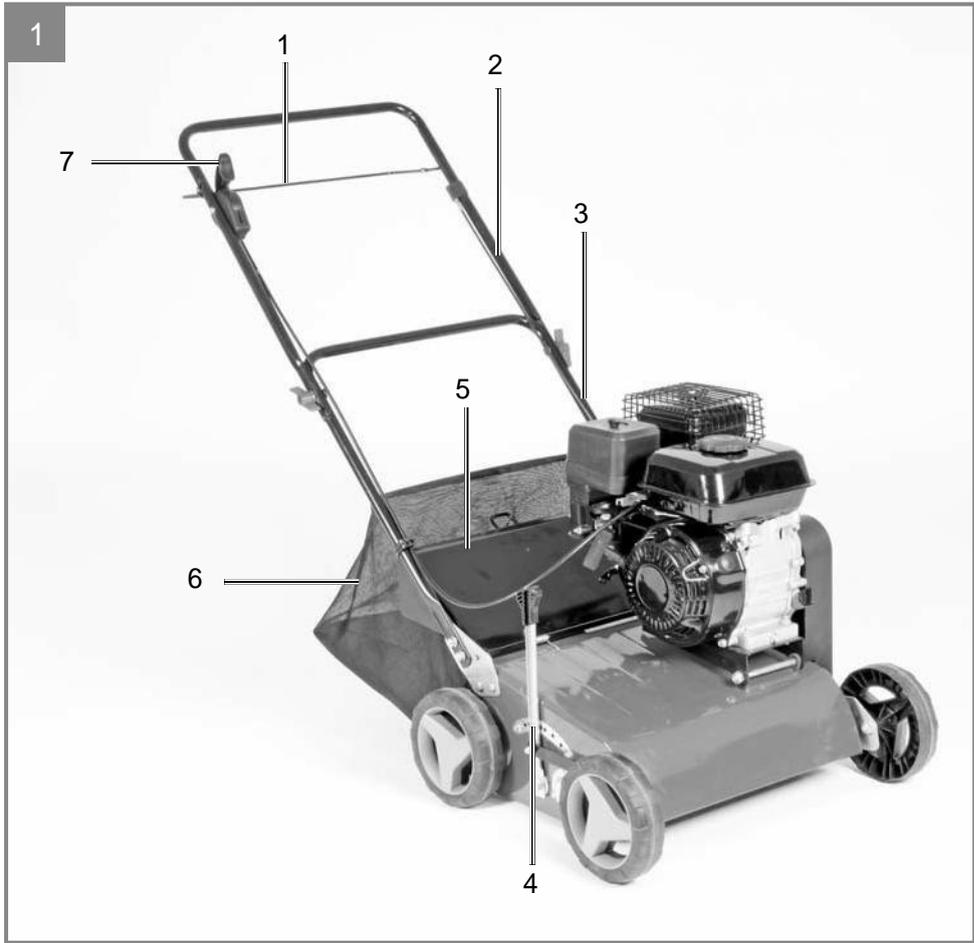
WICHTIG: Bitte lesen Sie vor dem Gebrauch die Bedienungsanleitung.

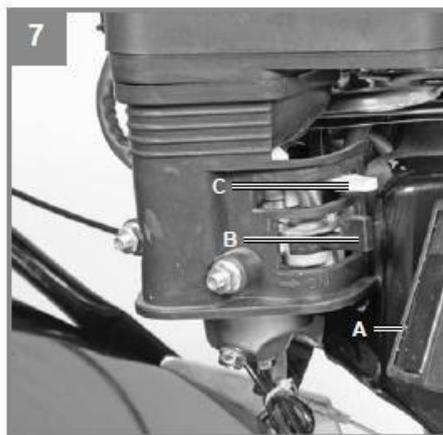
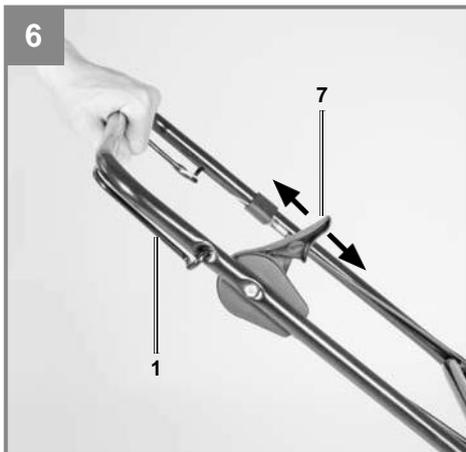
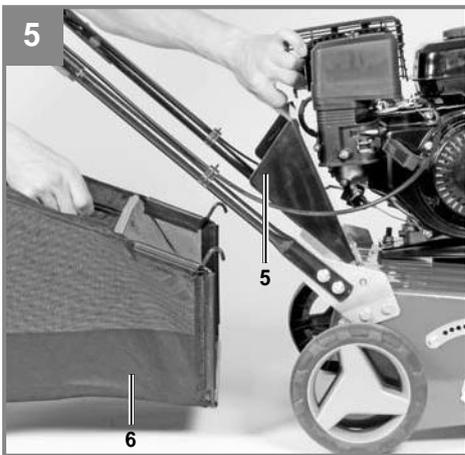
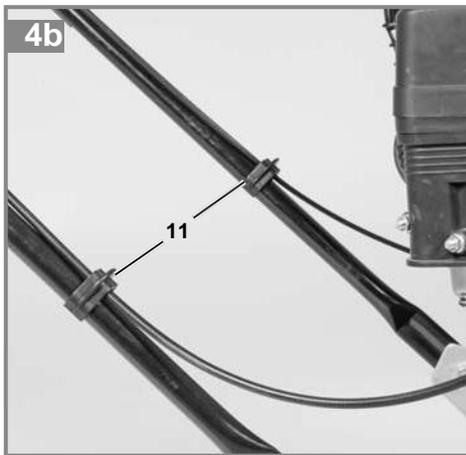
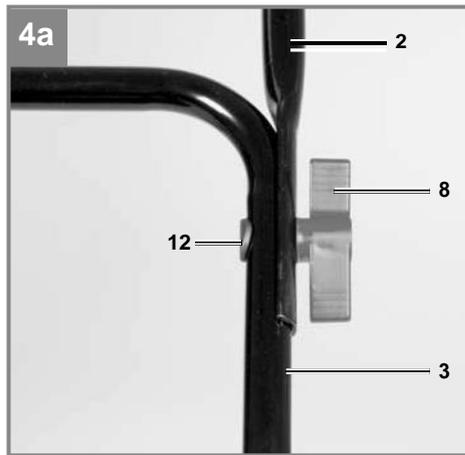
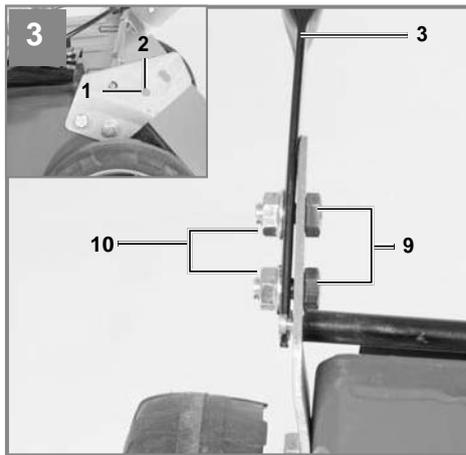
BUILDER SAS

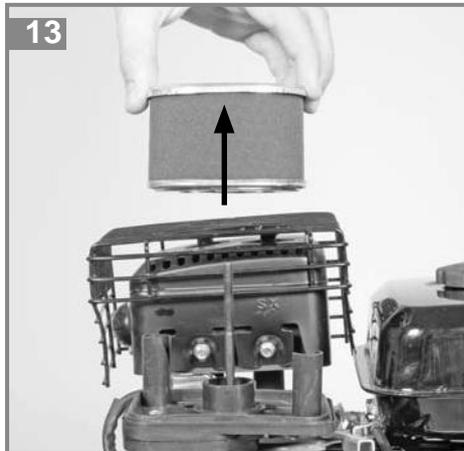
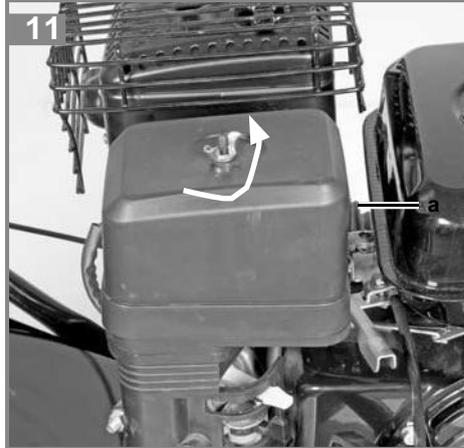
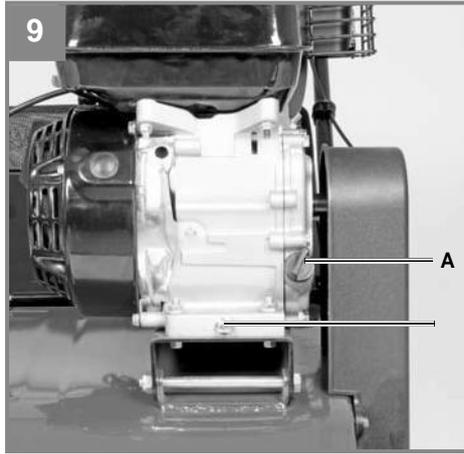
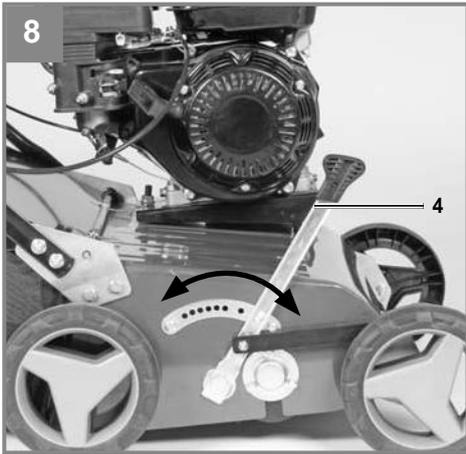
32, rue Aristide Bergès -ZI 31270 Cugnaux -

Frankreich Hergestellt in PRC 2021









INHALT

1. SICHERHEITSHINWEISE	5
2. BESCHREIBUNG	10
3. BETRIEB	12
4. WARTUNG UND LAGERUNG	14
5. ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE	16
6. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	17
7. GARANTIE	18
8. PRODUKTVERSAGEN	19
9. GARANTIEAUSSCHLÜSSE	20

1. SICHERHEIT ANWEISUNGEN

WICHTIG
VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG
LESEN UND FÜR SPÄTERE
VERWENDUNG AUFBEWAHREN

Sichere Betriebsverfahren.

Ausbildung

a) Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem richtigen Gebrauch der Maschine vertraut.

Vorbereitung

- a) Erlauben Sie niemals Personen, die mit dieser Anleitung nicht vertraut sind, oder Kindern, das Gerät zu benutzen. Örtliche Vorschriften können das Alter des Bedieners einschränken;
- b) Betreiben Sie das Gerät niemals, wenn sich Personen, insbesondere Kinder, oder Haustiere in der Nähe aufhalten;
- c) Denken Sie daran, dass der Betreiber oder Benutzer für Unfälle oder Gefahren, die anderen Personen oder deren Eigentum zustoßen, verantwortlich ist;
- d) Tragen Sie bei der Bedienung der Maschine stets einen Gehörschutz und eine Schutzbrille;
- e) Während der Bedienung der Maschine. Tragen Sie immer festes Schuhwerk und lange Hosen. Bedienen Sie die Maschine nicht, wenn Sie barfuß sind oder offene Sandalen tragen;
- f) Untersuchen Sie den Bereich, in dem die Maschine eingesetzt werden soll, gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper;
- g) **WARNUNG** - Benzin ist leicht entzündlich;
- h) Lagern Sie Kraftstoff in speziell dafür vorgesehenen Behältern;
- i) Tanken Sie nur im Freien und rauchen Sie nicht beim Tanken;
- j) Füllen Sie Kraftstoff ein, bevor Sie den Motor starten. Entfernen Sie niemals den Deckel des Kraftstofftanks und füllen Sie kein Benzin ein, während der Motor läuft oder heiß ist;
- k) Wenn Benzin verschüttet wird, versuchen Sie nicht, den Motor zu starten, sondern entfernen Sie die Maschine von der Stelle, an der das Benzin verschüttet wurde, und vermeiden Sie jede Zündquelle, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben;
- l) Bringen Sie alle Kraftstofftanks und Behälterdeckel wieder fest an;
- m) Ersetzen Sie defekte Schalldämpfer;
- n) Führen Sie vor dem Einsatz immer eine Sichtprüfung durch, um sicherzustellen, dass die Zinken und Bolzen nicht abgenutzt oder beschädigt sind.

Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Zinken und Bolzen satzweise, um die Unwucht zu erhalten;

o) Bei Heckauswurfgeräten mit freiliegenden hinteren Rollen ist bei Verwendung ohne Auffangvorrichtung ein vollständiger Augenschutz zu tragen.

Operation

- a) Betreiben Sie den Motor nicht in einem geschlossenen Raum, in dem sich gefährliche Kohlenmonoxidämpfe ansammeln können;
- b) Betreiben Sie die Maschine nur bei Tageslicht oder bei guter künstlicher Beleuchtung;
- c) Vermeiden Sie den Einsatz der Maschine in nassem Gras oder treffen Sie zusätzliche Vorkehrungen, um ein Ausrutschen zu vermeiden;
- d) Achten Sie an Hängen immer auf Ihren festen Stand;
- e) Gehen Sie, rennen Sie nicht;
- f) Arbeiten Sie immer quer zu den Hängen, niemals auf und ab;
- g) Seien Sie bei Richtungsänderungen an Hängen äußerst vorsichtig;
- h) Setzen Sie die Maschine nicht an steilen Hängen ein;
- i) Seien Sie äußerst vorsichtig, wenn Sie rückwärts fahren oder die Maschine zu sich heranziehen;
- j) Halten Sie die Zinken an, wenn die Maschine für den Transport gekippt werden muss. Betätigen Sie die Zinken nicht, wenn Sie andere Flächen als Gras überqueren, und wenn Sie die Maschine zum und vom Arbeitsbereich transportieren;
- k) Betreiben Sie die Maschine niemals mit defekten Schutzvorrichtungen oder ohne angebrachte Schutzvorrichtungen, z. B. Abweiser und/oder Fänger;
- l) Verändern Sie nicht die Einstellungen des Motorreglers und überdrehen Sie den Motor nicht;
- m) Schalten Sie alle Zinken- und Antriebskupplungen aus, bevor Sie den Motor starten;
- n) Starten Sie den Motor bzw. schalten Sie den Motor vorsichtig gemäß den Anweisungen und mit den Füßen weit von den Zinken entfernt ein;
- o) Kippen Sie die Maschine nicht, wenn Sie den Motor starten oder einschalten, es sei denn, die Maschine muss zum Starten gekippt werden. In diesem Fall kippen Sie die Maschine nicht mehr als unbedingt nötig und heben Sie nur den Teil an, der vom Bediener entfernt ist;
- p) Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor dem Auswurfschacht stehen;
- q) Hände oder Füße nicht in die Nähe oder unter rotierende Teile bringen. Halten Sie sich stets von der Auslassöffnung fern;
- r) Heben oder tragen Sie die Maschine niemals bei laufendem Motor;
- s) Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie das Zündkerzenkabel ab und ziehen Sie bei Batteriestartmaschinen den Zündschlüssel ab:
 - vor dem Beseitigen von Verstopfungen oder dem Lösen von Verstopfungen im Schacht;
 - bevor Sie die Maschine überprüfen, reinigen oder an ihr arbeiten;
 - Nach dem Auftreffen auf einen Fremdkörper. Überprüfen Sie die Maschine auf Schäden und führen Sie Reparaturen durch, bevor Sie die Maschine wieder in Betrieb nehmen;
 - wenn die Maschine anfängt, ungewöhnlich zu vibrieren (sofort überprüfen);
- t) Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie das Zündkerzenkabel ab und ziehen Sie bei Batteriestartmaschinen den Zündschlüssel ab;

- wenn Sie das Gerät verlassen;
- vor dem Tanken;

u) Verringern Sie die Drosseleinstellung beim Abstellen des Motors und stellen Sie, falls der Motor mit einem Absperrventil ausgestattet ist, den Kraftstoff nach dem Aerifizieren oder Vertikutieren ab.

v) Gefahr - Die rotierenden Zinken nicht berühren

Wartung und Lagerung

a) Achten Sie darauf, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind, damit die Maschine in einem sicheren Betriebszustand ist;

b) Lagern Sie die Maschine niemals mit Benzin im Tank in einem Gebäude, wo die Dämpfe eine offene Flamme oder einen Funken erreichen können;

c) Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie ihn in einem Gehäuse aufbewahren;

d) um die brandgefahr zu verringern, halten sie den motor, den schalldämpfer, das batteriefach und den benzinlagerbereich frei von gras, stroh, moos, blättern oder übermäßigem fett;

e) Prüfen Sie den Fänger regelmäßig auf Verschleiß oder Beschädigung;

f) Überprüfen Sie die Maschine regelmäßig und ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen;

g) Wenn der Kraftstofftank entleert werden muss, sollte dies im Freien geschehen. Der abgelassenen Kraftstoff sollte in einem speziell für die Kraftstofflagerung vorgesehenen Behälter gelagert oder sorgfältig entsorgt werden.

Handhabung von Kraftstoff

Seien Sie beim Umgang mit Kraftstoffen vorsichtig. Sie sind brennbar und die

Dämpfe sind explosiv. Verwenden Sie nur einen zugelassenen Behälter.

Entfernen Sie niemals den Tankdeckel und füllen Sie keinen Kraftstoff ein, während das Gerät eingeschaltet ist. Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie den Motor und die Auspuffkomponenten abkühlen, bevor Sie Kraftstoff nachfüllen.

Rauchen Sie nicht.

Tanken Sie niemals in einem Zimmer.

Lagern Sie das Gerät und den Kraftstofftank niemals in Räumen mit offener Flamme, z. B. in der Nähe eines Warmwasserbereiters.

Wenn Kraftstoff verschüttet wurde, versuchen Sie nicht, die Maschine zu starten, sondern entfernen Sie sie vom Verschütteten, bevor Sie sie in Betrieb nehmen. Bitte beseitigen Sie verschütteten Kraftstoff.

Bringen Sie den Tankdeckel nach dem Tanken wieder an und ziehen Sie ihn fest.

Halten Sie sich beim Befüllen des Geräts mit Kraftstoff genau an die Anweisungen in diesem Handbuch.

Bei Wartung und Lagerung

Schalten Sie das Gerät aus und warten Sie, bis es vollständig zum Stillstand gekommen ist. Vergewissern Sie sich, dass alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

Lassen Sie die Maschine abkühlen, bevor Sie Inspektionen, Einstellungen, Wartung, Instandhaltung und

Lagerung durchführen. Lagern Sie das Gerät so, dass die Kraftstoffdämpfe keine Flammen oder Funken

erreichen.

Der Transport des Geräts muss gesichert werden, um das Auslaufen von Kraftstoff, Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.

Verbleibende Risiken

Auch wenn Sie dieses Produkt in Übereinstimmung mit allen Sicherheitsanforderungen verwenden, besteht weiterhin die Gefahr von Verletzungen und Schäden. Die folgenden Gefahren können durch den Aufbau und die Konstruktion dieses Produkts entstehen:

Beim Schneiden besteht Verletzungsgefahr und die Gefahr von Sachschäden durch Anbauten oder den plötzlichen Aufprall verborgener Gegenstände.

Es besteht die Gefahr von Verletzungen und Unfällen durch umherfliegende Gegenstände.

Bei längerem Gebrauch dieses Produkts ist der Bediener Vibrationen ausgesetzt, die zu der so genannten "Weißfingerkrankheit" führen können. Um das Risiko zu verringern, tragen Sie Handschuhe und halten Sie Ihre Hände warm.

Wenn eines der Symptome des "Weißfingersyndroms" auftritt, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Zu den Symptomen des "weißen Fingers" gehören Taubheit, Sensibilitätsverlust, Kribbeln, Schmerzen, Kraftverlust, Farbveränderungen oder Hautveränderungen. Diese Symptome treten meist an den Fingern, Händen oder Handgelenken auf. Das Risiko steigt bei niedrigen Temperaturen.

Eine lange Lärmbelastung kann die Gesundheit des Bedieners beeinträchtigen. Bei der Arbeit mit dem Werkzeug muss immer ein Gehörschutz getragen werden. Der Betrieb des Werkzeugs muss begrenzt werden und zwischen zwei Sitzungen muss eine Pause eingelegt werden (z. B. 10 Minuten Betrieb und 20 Minuten Pause).

Verwendungszweck

Das Gerät ist für das Vertikutieren von Rasenflächen konzipiert. Der Vertikutiervorgang dient dazu, Moos und Unkraut mitsamt den Wurzeln herauszureißen, aus dem Boden und lockert den Boden auf. Dadurch kann Ihr Rasen die Nährstoffe besser aufnehmen und wird gereinigt. Wir empfehlen Ihnen, Ihren Rasen im Frühjahr (April) und im Herbst (Oktober) zu vertikutieren.

Wichtig!

Wegen der hohen Verletzungsgefahr für den Benutzer darf das Gerät nicht zum Zerkleinern von Ast- oder Heckenschnitt verwendet werden. Außerdem darf das Gerät nicht als Grubber zum Einebnen hoher Flächen, wie z. B. Maulwurfshügel, verwendet werden. Aus Sicherheitsgründen darf das Gerät nicht als Antriebseinheit für andere Arbeitsgeräte oder Werkzeugsätze jeglicher Art verwendet werden.

Das Gerät darf nur für den vorgeschriebenen Zweck verwendet werden. Jede andere Verwendung gilt als Fehlgebrauch. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Benutzer/Betreiber und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte nicht für den Einsatz in kommerziellen, gewerblichen oder industriellen Anwendungen konzipiert sind. Unsere Garantie erlischt, wenn das Gerät in gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Betrieben oder für gleichwertige Zwecke eingesetzt wird.

Symbole



Gebrauchsanweisung lesen



Warnung! Gefahr von Projektionen - Unbeteiligte fernhalten



Scharfe Zähne - Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht in die Finger oder Zehen schneiden. Entfernen Sie das Zündkerzenkabel vor der Wartung



Tragen Sie einen



Augenschutz
Tragen Sie
einen Gehörschutz



Gefahr durch Kohlenmonoxid! Nicht einatmen



WARNUNG! Heiße Oberfläche



Nicht berühren

2. BESCHREIBUNG

a. Aufbau (Abb. 1/2)

1. Motor-Start/Stop-Hebel - Motorbremse
2. Oberer Schiebebügel
3. Unterer Schiebebügel
4. Tiefe des Vertikutierens
5. Auswerferklappe
6. Gras-Korb
7. Drosselklappenhebel
8. 2 Befestigungsmuttern für den oberen Schiebebügel
9. 4 Befestigungsschrauben für unteren Schiebebügel
10. 4 Befestigungsmuttern für untere Schiebbestange
11. 2 Kabelsicherungsclips
12. 2 Befestigungsschrauben für oberen Schiebebügel

b. Gelieferte Artikel

Überprüfen Sie bitte, ob der Artikel vollständig ist, wie im Lieferumfang angegeben. Sollten Teile fehlen, wenden Sie sich bitte spätestens innerhalb von 5 Werktagen nach dem Kauf des Produktes und gegen Vorlage eines gültigen Kaufbeleges an unser Service-Center oder an die Verkaufsstelle, bei der Sie das Produkt erworben haben. Beachten Sie auch die Garantie-Tabelle in den Service-Informationen am Ende der Betriebsanleitung.

Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.

Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und eventuelle Verpackungs- und/oder

Transportklammern (falls vorhanden). Überprüfen Sie, ob alle Teile vorhanden sind.

Überprüfen Sie das Gerät und das Zubehör auf Transportschäden.

Bitte bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ende der Garantiezeit auf. Gefahr!

Das Gerät und das Verpackungsmaterial sind kein Spielzeug. Lassen Sie Kinder nicht mit Plastiktüten, Folien oder Kleinteilen spielen. Es besteht die Gefahr des Verschluckens oder Erstickens!

Unter Druck austretende Hydraulikflüssigkeit kann eine ausreichende Kraft haben, um die Haut zu durchdringen und schwere Schäden zu verursachen. Bei Kontakt mit der Hydraulikflüssigkeit ist sofortige ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

c. **Technische Daten**

Motortyp	1 Zylinder, 4-Takt	Motoröl(L)	0.6
Verdrängung(cm ³)	212	Klingen(Anzahl)	18
Motorleistung(kW)	4.3	Durchmesser der Klinge (mm)	166
Motorleistung Drehzahl(U/min)	3600	Einstellung der Tiefe (mm)	-15 - +5
Arbeitsgeschwindigkeit (rpm/min)	2800	Arbeitsbreite(mm)	400
Kraftstofftyp	Bleifreies Benzin	Tankinhalt (L)	3.6
Schalldruckpegel dB(A)	79.38	Gewicht(kg)	34±5
Schalleistungspegel dB(A)	91.76	Vibration m/s ²	20.01
Garantierter Schalleistungspegel dB(A)	98	Volumen des Auffangsacks	35L

3. BETRIEB

a. Vor der Inbetriebnahme des Geräts

Das Gerät wird unmontiert geliefert. Der Grasfangkorb und der komplette Schiebebügel müssen vor der Benutzung des Geräts zusammengebaut und montiert werden. Befolgen Sie die Bedienungsanleitung Schritt für Schritt und nutzen Sie die mitgelieferten Bilder als visuelle Anleitung, um das Gerät leicht zusammenzubauen.

Anbringen des oberen Schiebebügelhalters (Abb. 4a)

Positionieren Sie die obere Schiebbestange (Abb. 4a / Pos. 2) so, dass ihre Löcher mit den Löchern der unteren Stange übereinstimmen. Schrauben Sie die Rohre mit den beiliegenden Schrauben (Abb. 4a / Pos. 12) und Muttern (Abb. 4a / Pos. 8) zusammen. Befestigen Sie den Gaszug und das Start-Stopp-Kabel des Motors mit den mitgelieferten Kabelschellen (Abb. 4b / Pos. 11) an der unteren Schiebbestange.

Einbau des Schuttkastens (Abb. 5).

Heben Sie mit einer Hand die Auswurfklappe (Abb. 5 / Pos. 5) an und befestigen Sie mit der anderen Hand den Schmutzbehälter (Abb. 5 / Pos. 6) von oben an dem Griff.

Wichtig: Bevor Sie den Schuttkasten anbringen, müssen Sie sicherstellen, dass der Motor ausgeschaltet ist und die Walze sich nicht dreht.

Der Motor ist nicht mit Öl gefüllt. Füllen Sie daher unbedingt Öl nach, bevor Sie den Motor starten. Der Ölstand im Motor muss vor jeder Arbeit kontrolliert werden. Wichtig!

Wenn der Motorbremshebel wieder losgelassen wird, muss er in seine Ausgangsstellung zurückkehren und der Motor muss abgestellt werden. Ist dies nicht der Fall, darf das Gerät nicht mehr benutzt werden.

b. Starten des Geräts (Abb. 6 - 7)

Um ein ungewolltes Anlaufen des Motors zu vermeiden, ist das Gerät mit einer Motorbremse (Abb. 6/Punkt 1) ausgestattet, die während des Betriebs immer gedrückt werden muss, da sonst der Motor abgestellt wird.

Öffnen Sie den Benzinhahn (Abb. 7 / Pos. B). Stellen Sie dazu den Hahn auf "ON". Stellen Sie den Chokehebel (Abb. 7 / Pos. C) auf die Position "Choke".

Hinweis: Normalerweise ist der Choke nicht erforderlich, um einen warmen Motor neu zu starten. Bringen Sie den Gashebel (Abb. 1 / Pos. 7) in die Mittelstellung.

Drücken Sie den Motorbremshebel (Abb. 6) und ziehen Sie kräftig am Starterkabel (Abb. 7 / Pos. A), bis der Motor startet.

Lassen Sie den Motor kurz warmlaufen und stellen Sie dann den Chokehebel (Abb. 7 / Pos. B) auf die Position "RUN".

Die Geschwindigkeit des Schneidwerks kann mit dem Gashebel (Abb. 6 / Pos. 7) geregelt werden (Schildkröte = langsam / Hase = schnell).

Wichtig! Ziehen Sie das Starterseil immer langsam, bis Sie den ersten Widerstand spüren, bevor Sie es dann schnell ziehen, um den Motor zu starten. Lassen Sie das Starterseil nicht von selbst zurückschnellen.

Wichtig! Die Vertikutierwalze beginnt sich zu drehen, sobald der Motor angelassen wird.

Öffnen Sie niemals die Auswurfklappe, wenn der Motor läuft. Ein rotierendes Schneidwerk kann Verletzungen verursachen.

Befestigen Sie die Auswurfklappe immer sorgfältig. Die Klappe klappt durch die Zugfedern in die Position "Geschlossen" zurück! Achten Sie immer darauf, dass ein sicherer Abstand (durch die langen Griffe) zwischen dem Benutzer und dem Gerät eingehalten wird.

das Gehäuse. Seien Sie besonders vorsichtig beim Vertikutieren und bei Richtungswechseln an Hängen und Steigungen. Achten Sie auf einen festen Stand und tragen Sie festes, rutschfestes Schuhwerk und lange Hosen. Vertikutieren Sie immer entlang der Steigung (nicht auf und ab).

Aus Sicherheitsgründen darf der Vertikutierer nicht zum Vertikutieren von Steigungen mit mehr als 15 Grad Neigung eingesetzt werden. Beim Rückwärtsfahren und Ziehen des Vertikutierers besondere Vorsicht walten lassen (Stolpergefahr)!

c. Einstellen der Arbeitstiefe (Abb. 8)

Zum Einstellen der Arbeitstiefe drücken Sie den Hebel für die Tiefeneinstellung (Abb. 8 / Pos. 4) leicht vom Gerät weg, stellen die gewünschte Tiefe ein und rasten den Hebel wieder ein.

d. Stoppen

Wenn die Arbeit beendet ist, lassen Sie den Rotoreinrückhebel los.

Wichtig!

Für den Transport stellen Sie den Hebel für die Tiefeneinstellung in die höchste Position. Tipps für richtiges Arbeiten

Es wird empfohlen, die Vertikutierwege ein wenig zu überlappen. Versuchen Sie, in geraden Linien zu vertikutieren, um ein schönes, sauberes Aussehen zu erzielen. Dabei sollten sich die Vertikutierschwaden immer um einige Zentimeter überlappen, um kahle Stellen zu vermeiden.

Sobald das Schnittgut an den Vertikutierern hängen bleibt, ist es Zeit, den Grasfangkorb zu leeren. Wichtig!

Bevor Sie den Grasfangkorb abnehmen, schalten Sie den Motor aus und warten Sie, bis die Walze zum Stillstand gekommen ist.

Um den Grasfangkorb zu entfernen, heben Sie die Auswurfklappe mit einer Hand an, während Sie den Korb mit der anderen Hand aushaken.

Wie häufig Sie Ihren Rasen vertikutieren sollten, hängt in erster Linie von der Wachstumsgeschwindigkeit des Grasses und der Härte des Bodens ab.

Halten Sie die Unterseite des Geräts sauber und entfernen Sie Erde und Grasablagerungen. Ablagerungen erschweren den Start des Aerifizierers und verringern die Qualität des Vertikutierens.

Vertikutieren Sie immer entlang von Steigungen (nicht auf und ab). Schalten Sie den Motor aus, bevor Sie die Walze kontrollieren. Wichtig!

Die Walze dreht sich nach dem Abschalten des Motors noch einige Sekunden lang. Versuchen Sie niemals, die Walze anzuhalten. Sollte die rotierende Walze auf einen Gegenstand treffen, schalten Sie das Gerät sofort aus und warten Sie, bis die Walze zum Stillstand gekommen ist. Überprüfen Sie dann den Zustand der Walze. Tauschen Sie alle beschädigten Teile aus.

4. WARTUNG UND LAGERUNG

Wichtig!

Niemals bei laufendem Motor an leitenden Teilen der Zündanlage arbeiten oder diese berühren. Ziehen Sie immer den Zündkerzenstecker von der Zündkerze, bevor Sie mit Pflege- oder Wartungsarbeiten beginnen. Führen Sie niemals Arbeiten an der Maschine durch, während diese läuft. Alle Arbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, dürfen nur von einer autorisierten Fachwerkstatt durchgeführt werden.

a. Reinigung

Der Vertikutierer sollte nach jedem Einsatz gründlich gereinigt werden. Dies gilt insbesondere für die Unterseite und die Messer. Kippen Sie dazu den Vertikutierer leicht auf die Seite und entfernen Sie den Schmutz.

Wichtig: Bevor Sie das Gerät kippen, muss der Benzintank geleert werden, damit kein Benzin ausläuft. Am besten verwenden Sie dazu eine herkömmliche Benzinabsaugpumpe.

b. Serviceleistungen

Prüfen des Ölstands

- Stellen Sie das Gerät auf eine flache, ebene Oberfläche.
- Schrauben Sie den Ölmesstab ab, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen. Der Ölstand muss wie in Abbildung 10 dargestellt sein. Wichtig! Lassen Sie den Motor niemals ohne oder mit zu wenig Öl laufen. Dies kann zu schweren Schäden am Motor führen.

c. Wechsel des Öls

- Wechseln Sie das Motoröl jedes Jahr vor Saisonbeginn (zusätzlich zu den Angaben im Benzin-Service-Handbuch), wenn der Motor warm ist.
- Verwenden Sie nur empfohlenes Motoröl.
- Stellen Sie eine geeignete Ölauffangwanne unter die Ölablassschraube.
- Entfernen Sie die Öleinfüllschraube (Abb. 9 / Pos. A).
- Lösen Sie die Ölablassschraube (Abb. 9 / Pos. B) und lassen Sie das Öl in einen geeigneten Behälter ab.
- Schließen Sie die Ablassschraube wieder, wenn das gesamte Altöl abgelassen wurde.
- Füllen Sie Motoröl in das Gerät, wie in Abbildung 10 dargestellt.
- Entsorgen Sie das Altöl gemäß den geltenden Vorschriften.

d. Pflege und Einstellung der Kabel

- Ölen Sie die Kabel in regelmäßigen Abständen und prüfen Sie, ob sie leichtgängig sind.

e. Wartung des Luftfilters

- Verschmutzte Luftfilter vermindern die Motorleistung, da sie zu wenig Luft zum Vergaser leiten. Eine regelmäßige Kontrolle ist daher unerlässlich. Der Luftfilter sollte nach jeweils 50 Betriebsstunden überprüft und gegebenenfalls gereinigt werden. Wenn die Luft viel Staub enthält, sollte der Luftfilter

häufiger kontrolliert werden.

- Entfernen Sie den Luftfilter wie in Abb. 11-13 gezeigt.
- Reinigen Sie den Luftfilter nur mit Druckluft oder durch Abklopfen.

- Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge

Wichtig!

Reinigen Sie den Luftfilter niemals mit Benzin oder brennbaren Lösungsmitteln.

f. Wartung/Wechsel der Zündkerze

- Prüfen Sie die Zündkerze nach 10 Betriebsstunden auf Schmutz und Ablagerungen und reinigen Sie sie gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach ist die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden zu warten.
- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 14) mit einer Drehung ab.
- Entfernen Sie die Zündkerze mit einem Zündkerzenschlüssel (Abb. 15).
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

g. Ausbau und Einbau der Zinken

Abgenutzte Zinken führen zu schlechter Leistung und Überlastung des Motors.

Überprüfen Sie vor jedem Einsatz den Zustand der Zinken. Schärfen Sie die Zinken oder ersetzen Sie sie durch neue, wenn nötig. Es wird empfohlen, dies von einem Fachmann durchführen zu lassen.

Vorsicht! Tragen Sie Schutzhandschuhe.

Zum Abnehmen der kompletten Zinken von der Welle:

- Entfernen Sie die Schrauben auf jeder Seite des Werkzeugs.
- Entfernen Sie den Sicherungsstift.
- Nehmen Sie den Zinkensatz von der Welle ab.

Einbau der Zinkengruppe

- Setzen Sie die Zinken auf die Welle.
- Setzen Sie dann den Sicherungsstift ein.
- Schrauben Sie die Zinken mit den Schrauben auf jeder Seite des Werkzeugs fest.

HINWEIS: Wenn ein oder zwei Zinkenstücke gebrochen sind, darf der Zinkensatz nicht mehr verwendet werden. Der gesamte Zinkensatz muss ausgetauscht werden.

h. Lagerung

Vorsicht! Entleeren Sie den Benzintank nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Benzindämpfe können Explosionen und Feuer verursachen.

- Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzin-Saugpumpe.
- Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn laufen, bis das restliche Benzin verbraucht ist.
- Wechseln Sie das Öl am Ende jeder Saison. Entfernen Sie dazu das verbrauchte Motoröl aus dem warmen Motor und füllen Sie frisches Öl ein.
- Entfernen Sie die Zündkerze aus dem Zylinderkopf. Füllen Sie den Zylinder mit ca. 20 ml Öl aus einer Ölkanne. Ziehen Sie den Anlassergriff langsam zurück, so dass die Zylinderwand mit Öl

benetzt wird. Schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.

- Reinigen Sie die Kühlrippen des Zylinders und des Gehäuses.
- Achten Sie darauf, die gesamte Maschine zu reinigen, um den Lack zu schützen.
- Lagern Sie das Gerät an einem gut belüfteten Ort.

i. Ersatzteile bestellen

Bitte geben Sie bei der Bestellung von Ersatzteilen die folgenden Daten an:

- Typ der Maschine
- Artikelnummer der Maschine
- Identifikationsnummer der Maschine
- Ersatzteilnummer des benötigten Teils Für unsere aktuellen Preise und Informationen kontaktieren Sie uns.

Das Gerät wird in einer Verpackung geliefert, die verhindert, dass es beim Transport beschädigt wird. Diese Verpackung ist ein Rohstoff und kann daher wiederverwendet oder in das Rohstoffsystem zurückgeführt werden. Das Gerät und sein Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie Metall und Kunststoff. Defekte Bauteile müssen als Sondermüll entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Händler oder Ihre Gemeindeverwaltung.

5. Anleitung zur Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Der Motor springt nicht an	Motorbremshebel nicht gedrückt Zündkerze defekt	Den Motorbremshebel drücken Zündkerze austauschen Kraftstoff nachfüllen
Der Motor läuft nicht gleichmäßig	Luftfilter verschmutzt Zündkerze verschlissen Choke offen	Luftfilter reinigen Zündkerze reinigen/ersetzen Chokehebel in Stellung "Run" bringen
Das Gerät funktioniert nicht reibungslos und	- Unwucht der Klingen	- Lassen Sie die Klingen von einer Kundendienstwerkstatt austauschen.
Motor läuft, Rolle	- Keilriemen gerissen	- Lassen Sie den Keilriemen von einer Kundendienstwerkstatt austauschen.

6. KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DER EG

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG DER EG 

BUILDER SAS
ZI, 32 rue Aristide Bergès - 31270 Cugnaux - Frankreich

Für die folgenden Maschinen: Produktname: Vertikutierer

Benzin Typ: VERTIKUTIERER BENZIN

Modell:

FST212 S/N:

Hiermit wird bestätigt, dass alle relevanten Bestimmungen der Maschinenrichtlinie (2006/42/EG) erfüllt sind und die folgende harmonisierte Norm mit EN 13684: 2018 eingehalten wurde

Hiermit wird bestätigt, dass alle relevanten Bestimmungen der Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit (2014/30/EU) erfüllt werden und die folgende harmonisierte Norm mit EN ISO 14982: 2009 eingehalten wird

Wird hiermit bestätigt, dass alle relevanten Bestimmungen der Richtlinie über die Geräuschemission von Geräten und Maschinen zur Verwendung im Freien (2000/14/EG + 2005/88/EG) erfüllt werden: 2000/14/EG, geändert durch 2005/88/EG - Anhang VI

Gemessener Schallleistungspegel: 91,76 dB(A)

Garantierter Schallleistungspegel: 98dB(A)

Richtlinie Emission (EU) 2016/1628 und

2017/656/EU Verantwortlich für die technischen

Unterlagen: M. Olivier Patriarca

Cugnaux, 26/01/2021

Philippe MARIE/PDG



7. GARANTIE



GARANTIE

Der Hersteller garantiert das Produkt gegen Material- und Verarbeitungsfehler für einen Zeitraum von 2 Jahren ab dem Datum des ursprünglichen Kaufs. Die Garantie gilt nur, wenn das Produkt für den Hausgebrauch bestimmt ist. Die Garantie deckt keine Defekte ab, die auf normale Abnutzung und Verschleiß zurückzuführen sind.

Der Hersteller verpflichtet sich, die vom Vertragshändler als defekt erkannten Teile zu ersetzen. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für den vollständigen oder teilweisen Austausch der Maschine und/oder die daraus resultierenden Schäden.

Die Garantie deckt keine Pannen ab, die auf Folgendes zurückzuführen sind:

- unzureichende Wartung.
- anormale Montage, Einstellung oder Bedienung des Produkts.
- Teile, die einem normalen Verschleiß unterliegen.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf:

- Versand- und Verpackungskosten.
- die Verwendung des Werkzeugs für einen anderen Zweck als den, für den es konzipiert wurde.
- die Verwendung und Wartung der Maschine auf eine Weise, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben ist.

Aufgrund unserer Politik der ständigen Produktverbesserung behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern oder zu ergänzen. Infolgedessen kann das Produkt von den darin enthaltenen Informationen abweichen. Eine Änderung wird jedoch ohne Vorankündigung vorgenommen, wenn sie als Verbesserung der vorhergehenden Eigenschaft erkannt wird.

LESEN SIE DAS HANDBUCH SORGFÄLTIG DURCH, BEVOR SIE DAS GERÄT BENUTZEN.

Bei der Bestellung von Ersatzteilen geben Sie bitte die Teilenummer oder den Code an, den Sie in der Ersatzteilliste in dieser Anleitung finden. Bewahren Sie den Kaufbeleg auf; ohne ihn erlischt der Garantieanspruch. Um Ihnen mit Ihrem Produkt zu helfen, laden wir Sie ein, uns telefonisch oder über unsere Website zu kontaktieren:

- +33 (0)9.70.75.30.30

• <https://services.swap-europe.com/contact>

Sie müssen ein "Ticket" über die Webplattform erstellen.

- Registrieren Sie sich oder erstellen Sie ein Konto.
- Geben Sie die Referenz des Werkzeugs an.
- Wählen Sie den Betreff Ihrer Anfrage.
- Beschreiben Sie Ihr Problem.
- Fügen Sie folgende Unterlagen bei: Rechnung oder Kaufbeleg, Foto des Typenschilds



(Seriennummer), Foto des benötigten Teils (z.
B. abgebrochene Stifte am
Transformatorstecker).

8. PRODUKT FEHLER

WAS IST ZU TUN, WENN MEINE MASCHINE AUSFÄLLT?

Wenn Sie Ihr Produkt in einem Geschäft gekauft haben:

- a) Entleeren Sie den Kraftstofftank.
 - b) Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät vollständig, mit allem mitgelieferten Zubehör und sauber ist! Ist dies nicht der Fall, wird die Reparaturwerkstatt das Gerät ablehnen.
- Gehen Sie mit der kompletten Maschine und dem Kassenbon oder der Rechnung zum Geschäft.

Wenn Sie Ihr Produkt auf einer Website gekauft haben:

- a) Entleeren Sie den Kraftstofftank.
- b) Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät vollständig, mit allem mitgelieferten Zubehör und sauber ist! Ist dies nicht der Fall, wird die Reparaturwerkstatt das Gerät ablehnen.
- c) Erstellen Sie ein SWAP-Europe-Service-Ticket auf der Website: <https://services.swap-europe.com> Bei der Erstellung des Anfrage bei SWAP-Europe, müssen Sie die Rechnung und das Foto des Typenschilds (Seriennummer) beifügen.
- d) Wenden Sie sich an die Reparaturwerkstatt, um sicherzustellen, dass sie verfügbar ist, bevor Sie das Gerät abliefern.

Begeben Sie sich mit der kompletten Maschine, zusammen mit der Kaufrechnung und dem Stationsblatt, das Sie nach Ausfüllen des Serviceantrags auf der SWAP-Europe-Website herunterladen können, zur Reparaturstation.

Für Maschinen mit Motorschaden der Hersteller BRIGGS & STRATTON, HONDA und RATO beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

Reparaturen werden von zugelassenen Motorenherstellern dieser Hersteller durchgeführt, siehe deren Website:

- <http://www.briggsandstratton.com/eu/fr>
- <http://www.honda-engines-eu.com/fr/service-network-page;jsessionid=5EE8456CF39CD572AA2AEEDFD290CDAE>
- <https://www.rato-europe.com/it/service-network>

Bitte bewahren Sie die Originalverpackung auf, um eine Rücksendung durch den Kundendienst zu ermöglichen, oder verpacken Sie Ihr Gerät in einen ähnlichen Karton mit den gleichen Abmessungen.

Bei Fragen zu unserem Kundendienst können Sie eine Anfrage auf unserer Website <https://services.swap-europe.com> stellen.

Unsere Hotline bleibt erreichbar unter +33 (9) 70 75 30 30.



9. GARANTIE AUSSCHLÜSSE

DIE GARANTIE DECKT NICHT AB:

- Inbetriebnahme und Einrichtung des Produkts.
- Schäden, die durch normale Abnutzung des Produkts entstehen.
- Schäden, die durch unsachgemäßen Gebrauch des Produkts entstehen.
- Schäden, die durch eine nicht der Gebrauchsanweisung entsprechende Montage oder Inbetriebnahme entstanden sind.
- Vergaserbedingte Ausfälle über 90 Tage hinaus und Verschmutzung der Vergaser.
- Regelmäßige und Standard-Wartungsereignisse.
- Veränderungen und Demontagen, die unmittelbar zum Erlöschen der Garantie führen.
- Produkte, deren ursprüngliche Echtheitskennzeichnung (Marke, Seriennummer) beschädigt oder verändert wurde oder zurückgezogen.
- Ersetzen von Verbrauchsmaterial.
- Die Verwendung von Nicht-Originalteilen.
- Bruch von Teilen nach Stößen oder Vorsprüngen.
- Aufschlüsselung des Zubehörs.
- Defekte und ihre Folgen, die auf eine äußere Ursache zurückzuführen sind.
- Verlust von Bauteilen und Verlust durch unzureichende Verschraubung.
- Schneiden von Bauteilen und Schäden, die durch das Lösen von Teilen entstehen.
- Überlastung oder Überhitzung.
- Schlechte Qualität der Stromversorgung: fehlerhafte Spannung, Spannungsfehler usw.
- Schäden, die dadurch entstehen, dass das Produkt während der für die Reparatur erforderlichen Zeit nicht genutzt werden kann und ganz allgemein die Kosten im Zusammenhang mit der Immobilisierung des Produkts.
- Die Kosten für ein Zweitgutachten, das von einem Dritten im Anschluss an einen Kostenvoranschlag einer SWAP-Europe-Reparaturwerkstatt erstellt wird
- Die Verwendung eines Produkts, das einen Defekt oder eine Beschädigung aufweist, die nicht sofort gemeldet und/oder mit den Diensten von SWAP-Europe repariert wurde.
- Verschlechterung durch Transport und Lagerung*.
- Markteinführungen über 90 Tage hinaus.
- Öl, Benzin, Fett.
- Schäden im Zusammenhang mit der Verwendung von nicht konformen Kraftstoffen oder Schmiermitteln.

* Gemäß der Transportgesetzgebung müssen Transportschäden innerhalb von 48 Tagen nach der Ankunft bei der Spedition gemeldet werden.

Stunden nach Feststellung per Einschreiben mit Rückschein. Dieses Dokument ist eine Ergänzung zu Ihrer Kündigung, eine nicht erschöpfende Liste.

Achtung: alle Bestellungen müssen in Anwesenheit des Zustellers überprüft werden. Im Falle einer Ablehnung durch den Zusteller, müssen Sie einfach die Lieferung ablehnen und Ihre Ablehnung mitteilen.

Zur Erinnerung: Die Vorbehalte schließen die Benachrichtigung per Einschreiben mit Empfangsbestätigung innerhalb von 72 Tagen nicht aus.
Stunden.

Informationen:

Thermogeräte müssen jede Saison eingewintert werden (Service auf der Website von SWAP-Europe).
Batterien müssen aufgeladen werden, bevor sie gelagert werden.